

PWM – „Partei der wenigen Menschen“

Was macht die PWM aus:

Es gibt zu viele Menschen auf diesem Planeten und auch in unserer Stadt. Das wollen wir ändern. Das Prinzip ist einfach: wenn es weniger Menschen gibt, bleibt mehr für die, die da sind. Ihr fragt euch wie das gehen soll? Naja, ohne Gewalt natürlich. Wir müssen unsere Stadt einfach weniger attraktiv machen, damit möglichst viele Menschen gehen. Anschließend machen wir es uns richtig nett und sagen niemanden, wie toll es bei uns ist.

Thema 1: Mobilität

Position der Partei: Wir sollten einige Straßen umfunktionieren und Grünflächen daraus machen. So können die Menschen zwar die Natur genießen, sich aber nicht mehr fortbewegen. Da Letzteres wichtiger für sie sein wird, werden sie unsere Stadt verlassen, da es weniger lebenswert geworden ist. Anschließend bauen wir die Straßen wieder auf und schwups, können wir uns besser fortbewegen. Hilfreich wäre sicherlich auch eine Kampagne über die schlechte Mobilität in unserer Stadt.

Argument 1:

Argument 2:

Thema 2: Ausbau der Innenstadt

Position der Partei: Wie schon erwähnt, möchten wir weniger Menschen in unserer Stadt. Unser Prinzip dabei ist, dass eine unattraktive Innenstadt dazu führen wird, dass mehr Menschen wegziehen. Wir machen also erstmal gar nichts, reparieren nichts, bauen nichts. Wenn genügend Menschen es blöd genug finden, ziehen sie weg. Anschließend machen wir die Innenstadt richtig schön und werden das Leben genießen.

Argument 1:

Argument 2:



Thema 3: Bildung

Position der Partei: Hier ist Eure Fantasie gefragt. Welche Position im Bereich Bildung passt zur „Partei der wenigen Menschen“?

Argument 1:

Argument 2:

Coins (jeweils zwei pro Anliegen):

- *Es werden weitere Grünflächen angelegt*
- *Die Innenstadt wird umgebaut*